

Gesucht, gefunden und gelöst – alles gemeinsam Partner schaffen neue Flachdach-Abdichtung für Einfamilienhaus

Emmersdorf/Klagenfurt, 12. Januar 2017. Erst acht Jahre bestand das Flachdach eines Einfamilienhauses in Emmersdorf. Dennoch war die vorhandene Abdichtung aus PVC-Folie in einem schlechten Zustand: Im Anschlussbereich zu den Hochzügen, zur Attika und zum Lüfteraufbau drang Wasser ein. An einigen Stellen hatte es bereits die Unterkonstruktion beschädigt. Deshalb herrschte dringender Handlungsbedarf. Eine neue Abdichtung war gefragt, die das 80 m² große Dach langfristig vor Feuchteintritt schützt und zusätzlich den Belastungen durch die geplante Solaranlage standhält. Nach der ausführlichen Beratung von Stefan Arnesch, Wutte Dach GmbH, und Norbert Hörner, Triflex-Gebietsverkaufsleiter für Kärnten/Steiermark, entschied sich der Bauherr für eine Lösung mit Flüssigkunststoff. Das System Triflex ProTect ist witterungsbeständig und dichtet neben der Fläche auch alle Details zuverlässig ab. So konnten weitere Schäden vermieden werden und die Bewohner profitieren zukünftig von einer dauerhaft sicheren Gebäudehülle.

Im Randgebiet von Klagenfurt am Wörthersee liegt die Ortschaft Emmersdorf. Dort wurde 2008 in einer Siedlung mit Hanglage das Einfamilienhaus errichtet. In dem Gebiet ist mit großen Regenmengen, starken Windböen und gelegentlich auch Starkhagel zu rechnen. Diese Witterungseinflüsse haben auch der Flachdachabdichtung mit der Zeit erheblich zugesetzt.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Keine Chance für Feuchtigkeit

Erste Mängel zeigten sich an verschiedenen Bauteilen. Diese waren unter anderem auf eine unzureichende Verarbeitung sowie Verschleißerscheinungen an der Dachabdichtung zurückzuführen. Um weitere Schäden an dem Holzriegelbau zu vermeiden, wandte sich der Bauherr an den Bauleiter der Wutte Dach GmbH, St. Kanzian. Bei einer gemeinsamen Dachbesichtigung stellten sie Verwerfungen und Abspannungen an der bestehenden Abdichtung aus PVC-Folie fest. An anderen Teildachflächen wie auf der angeschlossenen Garage trat bereits Wasser in die Konstruktion des Warmdachs ein. Aufgrund dieser Schäden gab der Bauherr die Sanierung in Auftrag. Im Verlauf der Bauarbeiten zeigte sich, dass die Fläche und der darunter liegende Aufbau trocken waren. Als Schwachstellen erwiesen sich jedoch die Anschlussbereiche zu den Hochzügen, zur Attika und zum Lüfteraufbau. Hier hatte eindringende Feuchtigkeit Teile der Unterkonstruktion beeinträchtigt. Um massiven Bauschäden und umfangreichen Reparaturen an der Attikakonstruktion vorzubeugen, sollte das Dach zügig eine neue Abdichtung erhalten.

Die Anforderungen im Überblick:

- Langlebige und robuste Abdichtung
- Beständigkeit auch bei großen Lasten aufgrund der geplanten Solaranlage auf Betonsockeln
- Widerstandsfähigkeit gegen extreme Witterungseinflüsse
- Einbindung aller Anschlüsse und Details
- Schnelle Verarbeitung bei unbeständigem Wetter

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Presseinformation



Jederzeit zur Stelle

Um all diese Anforderungen zu erfüllen, empfahl Stefan Arnesch von der Wutte Dach GmbH dem Bauherren eine Abdichtung mit Flüssigkunststoff. Der Dachdecker arbeitet bereits seit vielen Jahren mit dem Spezialharz von Triflex und schätzt neben dem hochwertigen Material die professionelle und praxisbezogene Beratungskompetenz der Mitarbeiter: „Man kann sich jederzeit mit Fragen an den zuständigen Außendienst wenden. Norbert Hörner hat mich auch bei diesem Projekt von Beginn an fachlich sehr gut beraten, insbesondere bezüglich des Aufbaus und der Abdichtung der gewünschten Solaranlage.“ Die gemeinsame Entscheidung fiel auf Triflex ProTect. Das Material sorgt dauerhaft dafür, dass keine Feuchtigkeit eindringt, weder im Flächen- noch im Anschlussbereich.

Die Vorteile des Dachflächen Abdichtungssystems Triflex ProTect:

- Langzeitsicherer Schutz
- Mechanisch hoch belastbar
- Witterungsbeständig
- Regenfest nach ca. 30 Minuten
- Kurze Sperrzeiten
- Naht- und fugenlos
- Homogene Abdichtung von Details

Fugenlos dicht halten

Zur Vorbereitung trugen die Mitarbeiter der Firma Wutte zunächst die Verblechungen, die bestehende Dachabdichtung und die Randbefestigungen ab. Zudem verbauten sie einen neuen Lüfterkasten

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

und banden an diesen die gereinigte Dampfsperre an. Die vorhandene Wärmedämmung wies viele und teilweise breite Fugen auf. Um die Lücken zu schließen, schoben die Sanierer das Material während der Verlegung der Lastverteilschicht abschnittsweise zusammen. Hohlräume dämmten sie nach und schäumten diese aus. Um sicherzustellen, dass die Isolation sich nicht erneut verschiebt, wurde diese verklebt. Außerdem kam eine Lastverteilschicht mit 25 mm starken OSB3-Platten zum Einsatz. Aufgrund des schweren Gewichts der geplanten Betonsockel für die Solaranlage war mit einem Absenken der Wärmedämmung an diesen Stellen zu rechnen. Hier verlegten die Handwerker eine doppelte Lastverteilschicht, damit sich kein stehendes Wasser in möglichen Vertiefungen ansammelt. Anschließend applizierten die Verarbeiter das System Triflex ProTect. Die Abdichtungskomponenten sorgen dank ihrer Vliesarmierung dafür, dass sich keine Risse bilden und die Fugen sicher überbrückt werden. Nach der schnellen Aushärtung des Systems montierten die Dachexperten 45 lfm Attikaverblechung. Abschließend erfolgte die Positionierung der Solaranlage.

Die Verarbeitung von Triflex ProTect im Einzelnen:

- Grundieren von Fläche und Hochzügen mit Triflex Ceryl Primer 276
- Abkleben der Übergänge zur Attika mit Triflex Steinklebeband für einen größeren Bewegungsspielraum der Lastverteilschicht
- Abdichten der Fläche mit Triflex ProTect
- Abdichten der Hochzüge mit Triflex ProDetail bis zur Außenkante der Attika
- Einbinden der An- und Abschlüsse mit Triflex ProDetail

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Presseinformation



Pluspunkt Teamwork

Nach der Sanierung kann sich der Bauherr wieder auf die Abdichtung verlassen. Durch die enge Kooperation aller Beteiligten ist eine Lösung entstanden, die den individuellen Ansprüchen an ein dauerhaft sicheres Flachdach gerecht wird. Stefan Arnesch zieht ein positives Resümee aus der Zusammenarbeit mit Triflex: „Wie bei anderen Bauvorhaben haben wir uns auch bei diesem Projekt fachlich ausgetauscht und unsere beidseitige Erfahrung zusammengefügt. Das ist für mich ein großer Pluspunkt von Triflex, der zu optimalen Ergebnissen führt.“

(ca. 6.060 Zeichen)

Objektdaten

Projekt: Flachdachsanieierung Emmersdorf/Klagenfurt

Verarbeiter: Wutte Dach GmbH, St. Kanzian

Fläche: 80 m²

Untergrund: OSB3-Platten

Ausführung: Dachflächen Abdichtungssystem Triflex ProTect

Fertigstellung: Mai 2016

Triflex, ein Unternehmen der bauchemischen Industrie, ist europaweit führend in der Entwicklung und Anwendung von qualitativ hochwertigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen auf Basis von Flüssigkunststoff. Die hochwertigen Systemlösungen, z.B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Spezialprojekte wie Windkraftanlagen oder landwirtschaftliche Betriebe sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen sind seit 40 Jahren praxiserprobt. Um bestmögliche Planungs- und Verarbeitungssicherheit zu gewährleisten, bietet Triflex seinen Kunden eine ausführliche Beratung und intensive Unterstützung an. Der Mindener Hersteller arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen. Gemeinsam mit dem verarbeitenden Fachbetrieb entwickelt Triflex maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Triflex ist ein Unternehmen der Follmann-Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.triflex.com.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlststraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten